

Inhalt

Vorwort	3
Dank	4
Einleitung	7
Medizinische Versorgung verbessern	9
Qualität und Zusammenarbeit	10
Aus- und Weiterbildung sichern	11
Off-Label-Therapie ermöglichen	12
Qualität von Krankengymnastik und Ergotherapie sichern	12
Eigenverantwortung von Eltern und Kindern stärken	13
Ambulante und stationäre Rehabilitationsangebote ausbauen und weiterentwickeln	13
Erwachsenwerden braucht zusätzliche Betreuung	15
Eigenständigkeit fördert die Mitarbeit in der Therapie	15
Mehr Betreuungsangebote für den Übergang schaffen	15
Offenheit für junge Patienten in der Erwachsenen-Rheumatologie	16
Übergangsangebote müssen sich an den Bedürfnissen orientieren	16
Gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen	18
„Mein Kind hat Rheuma“ – Herausforderung für die ganze Familie	18
Mehr Aufklärung schafft mehr Verständnis	18
Barrieren in Schulen abbauen	20
Eine breite Auswahl für die Berufswahl	21
Studium erleichtern	21
Dauerhafte Eingliederung in den Arbeitsmarkt	22
Rheumakranke Studierende und Auszubildende entlasten	23
Leistungen zur sozialen Sicherung zugänglich machen	23
Familien finanziell entlasten	25
Mehr Hilfsmittel schneller bewilligen	25
Pflege und Betreuung durch die Eltern ermöglichen	25
Forschung für Rheuma: Ursachen finden	26
Erforschung der Erkrankung voranbringen	26
Anschriften der Deutschen Rheuma-Liga	28